

Zur Rettung der Spelsetkartoffeln. Die Verfütterung von geschältem Klee an Schweine empfiehlt die Futtermittelzentrale dringend wegen der Knappheit an Kartoffeln, Klee und Futtergetreide. Der Ersatz der Kartoffeln erfolgt am einfachsten durch Verfütterung von Futterrüben oder von Wurzeln. Die Knappheit an Klee und Futtergetreide soll binnen kurzem dadurch gemildert werden, daß die Futtermittelzentrale Klee und Heu in gemahltem Zustand als Kleerohr für Schweinefütterung in großen Mengen abgeben wird. Vorläufig kann der Mangel stickstoffreicher Kraftfuttermittel am einfachsten dadurch behoben werden, daß Grummethäcksel sowie Blätter des Klees oder Luzerneheues mit den Rüben zusammen gedämpft den Schweinen vorgesetzt werden. Der Nährwert guten Kleeheues erreicht den der Klee.